

Widerspruch! Gib Deine Daten nicht der Bundeswehr!

Die Wehrpflicht ist ausgesetzt, die Bundeswehr kann niemanden mehr zwangsverpflichten. Das ist ein großes Problem für sie. Denn für die Kriege – zum Beispiel in Afghanistan – an denen die Bundeswehr beteiligt ist, benötigt sie ständigen Nachschub an Soldatinnen und Soldaten. Zu viele werden verletzt, getötet, erleiden Traumata – oder wollen ihr Leben nicht für angebliche „deutsche Interessen“ aufs Spiel setzen, wollen sich nicht an der Tötung von Kindern, Frauen und anderen Zivilisten beteiligen. Nur: wie kommt man Nachschub, an neues Kanonenfutter?

Alle Städte und Gemeinden – also auch die Stadt Düsseldorf - sollen dem „Bundesamt für Wehrverwaltung“ die Daten von jugendlichen Männern und Frauen mitteilen, die im jeweils nächsten Jahr 18 Jahre alt werden. Name, Vorname, Anschrift – und dann gibt es Werbepost von der Bundeswehr. Angesichts fehlender Ausbildungs- und Studienplätze hofft die Bundeswehr, mit ihren Werbepriefchen genug Freiwillige zu erreichen. Bislang schafft sie das nicht: Kaum jemand fällt auf die angeblichen Vorzüge des SoldatInnenlebens rein.

Und dann ist da noch etwas: Deine Daten gehören Dir und sonst niemandem! Du kannst der Weitergabe Deiner Daten widersprechen. Wenn Du das nicht tust, können neben der Bundeswehr auch Parteien - besonders Naziparteien nutzen das – Deine Daten von der Stadt bekommen.

Da die Landeshauptstadt Düsseldorf dich über dein Widerspruchsrecht nicht aufklärt, machen wir es. Nutze Deine Rechte, sichere Deine Daten und mach der Bundeswehr deutlich, dass Du nicht auf Kriege stehst! Auf diesem Flugblatt findest Du unten Dein Formular. Sende es direkt an die Stadtverwaltung oder gib es – in einem verschlossenen Briefumschlag – bei uns ab. Wir werden die gesammelten Widersprüche dann weiterleiten.



Frank Laubenburg
Mitglied des Rates

Dies ist eine gemeinsame Information der BezirksschülerInnenvertretung Düsseldorf, der Düsseldorfer Initiative see red! - Linke Initiative Düsseldorf und des Ratsmitgliedes Frank Laubenburg, Kontakt: Kampagne „Widerspruch!“, Corneliusstraße 108, 40215 Düsseldorf, Internet: www.bsv-duesseldorf.de

An die Stadtverwaltung Düsseldorf
Amt für Einwohnerfragen

Erklärung

Ich erhebe Widerspruch gegen die Weitergabe meiner Daten (Vor- und Familienname, Anschrift) an das Bundesamt für Wehrverwaltung zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial an Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden sowie an Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Parlaments- und Kommunalwahlen und an Antragsteller und Parteien im Zusammenhang mit Volksbegehren und Volksentscheiden sowie mit Bürgerentscheiden.

Vorname

Name

Straße und Hausnummer

Düsseldorf

Postleitzahl

Datum und Unterschrift b